

08. November 2011 00:13 Uhr

KONZERT

Gefühlvoll wie kraftvoll

Big Band Up2Date zeigte sein Können in der Schwabmünchner Stadthalle

 Empfehlen

 Tweet

 +1



Big Band Up2Date unter neuer Leitung von Tobias Wiedenmann.

Foto: Astrid Keller

Schwabmünchen In einem musikalischen Heimspiel zeigte die Big Band Up2Date beim Jahreskonzert in Schwabmünchen einmal mehr ihr musikalisches Können. Die Band nahm das Publikum der gut besuchten Stadthalle mit auf eine musikalische Reise, auf der von klassischen Big-Band-Nummern, über Jazz Standards und Latin Songs bis zum modernen Rock und Pop ein vielfältiges Programm geboten wurde.

Dirigiert wurde das Konzert von Tobias Wiedenmann. Der 28-Jährige hatte vor knapp einem Jahr die Leitung der Band von Johannes Liepold übernommen und

setzt als studierter Schlagzeuger und Pianist neue musikalische Akzente. Auch wurde der Anteil der Gesangsnummern im Konzertprogramm deutlich erhöht. Sängerin Kathrin Hutter zeigte so ihre stimmliche Bandbreite in gefühlvollen Nummern von Norah Jones sowie kraftvoll bei Stücken wie „Mercy“.

Beinahe schon ein Klassiker ist die Einlage von Stefan Bruggmoser, der auch dieses Mal wieder mit „Blue Skies“ den Saal zu begeistern wusste. Die Moderatorin Franziska Fischer führte durch den Abend, bei dem auch mehrere Mitglieder der Band ihr Können in Soli unter Beweis stellten.

So gestaltete zum Beispiel Josef Utz das gefühlvolle Instrumentalsolo „If you believe“ an der Posaune. Ein klarer Höhepunkt des Abends war aber die im Gesangsquartett vorgetragene Nummer „I’ve got a Gal in Kalamazoo“. Und so ließ das Ensemble den gelungenen Abend auch mit diesem Stück, zum Teil in a capella, und ihrem gesanglichen Namensgeber „Up To Date“, bekannt aus dem aktuellen Sportstudio, ausklingen. (kahu)

[Jetzt bestellen! Das neue iPad inkl. e-Paper.](#)